

Volkswagen und NABU vertiefen Zusammenarbeit

Der Volkswagen-Konzern und der Naturschutzbund Deutschland (NABU) verlängern und vertiefen ihre Zusammenarbeit. Europas größter Automobilhersteller und Deutschlands größter Umweltverband sind bereits seit zwölf Jahren strategische Partner in Sachen Umwelt und Nachhaltigkeit und führen die Kooperation zunächst bis 2015 weiter. Beide Seiten wollen sich im laufenden Jahr verstärkt für einen sparsameren Umgang mit Energie und Ressourcen sowie den Schutz von Mooren als CO₂-Speicher und Biotope engagieren.

Seit vielen Jahren bieten Volkswagen und der NABU in ganz Deutschland unentgeltliche Spritspartrainings an. Durchgeführt werden sie gemeinsam von lokalen NABU-Gruppen, Volkswagen-Händlern und einem professionellen Trainer-Team der Volkswagen Driving Experience.

Ein Schwerpunkt der künftigen Zusammenarbeit liegt auf den Volkswagen Autohäusern, bei denen je nach Baujahr und Zustand Einsparpotenziale von bis zu 55 Prozent bei Energiekosten und CO₂-Bilanz möglich sind. Auch bei relativ neuen Gebäuden können etwa 15 Prozent Einsparungen realisiert werden. VW und der Naturschutzbund erarbeiten derzeit Kriterien für das „Umweltfreundliche Autohaus“.

Zweimal im Jahr organisieren beide Partner ein öffentliches Dialogforum, um mit Politikern und Experten über Umwelt- und Verkehrsthemen zu diskutieren. Beim nächsten Forum „Mobil im Dialog“ im Herbst soll bilanziert werden, wie die konsequente Ausrichtung des Konzerns auf ökologische Nachhaltigkeit vorankommt.

Die vom Gesamt- und Konzernbetriebsrat unterstützte Kooperation zwischen Volkswagen und NABU wurde von Bundesregierung und EU-Kommission als Vorbild („Best Practice“) im Nachhaltigkeitsmanagement gelobt und 2011 als beispielhaftes „Public Sponsoring“ ausgezeichnet. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Volkswagen Logo.